

## Tag 3

### Aufgabe 1 :

Berechne folgendes Integral:

$$\int \frac{2x + 1}{x^2 - x - 2}$$

**Solution:** Es gilt  $x^2 - x - 2 = (x - 2)(x + 1)$  und somit können wir die Partialbruchzerlegung anwenden und erhalten:

$$\frac{2x + 1}{x^2 - x - 2} = \frac{A}{x - 2} + \frac{B}{x + 1}$$

Koeffizientenvergleich liefert uns

$$A = \frac{5}{3} \quad B = \frac{1}{3}$$

Die Lösung ist also

$$\int \frac{2x + 1}{x^2 - x - 2} = \int \frac{\frac{5}{3}}{x - 2} + \frac{\frac{1}{3}}{x + 1} = \frac{5}{3} \ln(x - 2) + \frac{1}{3} \ln(x + 1) + C$$

### Aufgabe 2 :

Skizziere die folgende Menge:

$$M = \{z \in \mathbb{C} : |\arg(z^2)| < \frac{\pi}{2}, \operatorname{Re}(z) > 0\}$$

**Solution:** Die erste Bedingung kann umgeschrieben werden zu

$$-\frac{\pi}{2} < \arg(z^2) < \frac{\pi}{2}$$

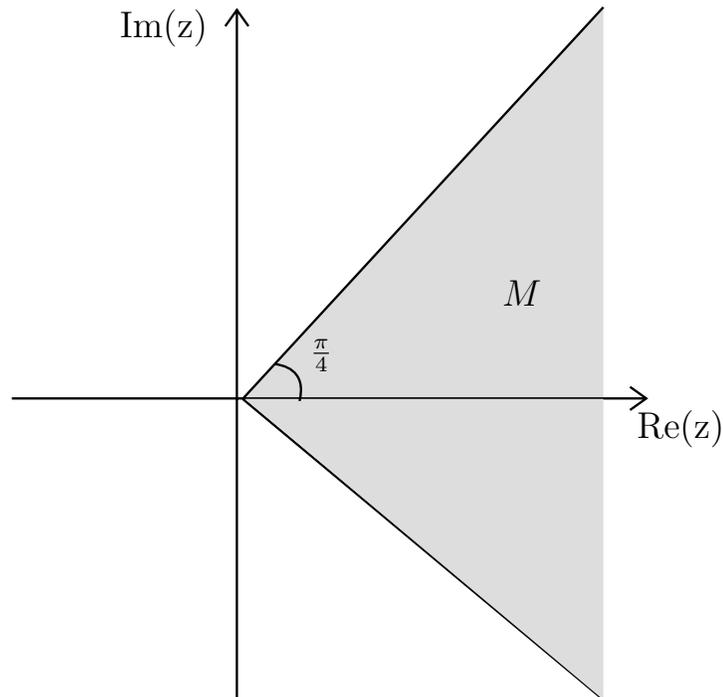
Was ist nun  $\arg(z^2)$ ? Sei  $z = re^{i\varphi}$ . Dann ist  $\arg(z^2)$  der Polarwinkel von  $z^2 = r^2 e^{i2\varphi}$  also genau  $2\varphi$ . Somit gilt

$$-\frac{\pi}{2} < 2\varphi < \frac{\pi}{2}$$

und

$$-\frac{\pi}{4} < \varphi < \frac{\pi}{4}$$

Zusammen mit  $\operatorname{Re}(z) > 0$  (also  $x > 0$ ) erhalten wir die Menge:



**Aufgabe 3 :**

Berechne alle Lösungen der Gleichung

$$z^4 = 16$$

**Solution:**  $w = 16$  in Polarform ist

$$w = 16e^{i \cdot (0+2\pi k)} = 16e^{i \cdot 2\pi k} \quad k \in \mathbb{Z}$$

und somit

$$z = w^{1/4} = 2e^{i \frac{\pi}{2} k}$$

Einsetzen von  $k = 0, 1, 2, 3$  ergibt

$$\begin{aligned}z_0 &= 2 \\z_1 &= 2i \\z_2 &= -2 \\z_3 &= -2i\end{aligned}$$

Diese Aufgabe hätte sich auch grafisch lösen lassen. Denn  $z = 2, -2$  sind beide bekannt. Da die Lösungen ein gleichmässiges Quadrat ergeben sollen in der Gaussebene, müssen  $2i$  und  $-2i$  die beiden anderen Lösungen sein.

**Aufgabe 4 :**

Untersuche die Lösbarkeit des folgenden linearen Gleichungssystems in Abhängigkeit von  $\lambda \in \mathbb{R}$  (du musst die Lösung/-en nicht explizit berechnen). Bestimme für welche Werte von  $\lambda$  das System eine eindeutige Lösung, unendlich viele oder keine Lösung besitzt. Bestimme ausserdem  $\det(A)$  der Koeffizientenmatrix  $A$  in Abhängigkeit von  $\lambda$ .

$$\begin{aligned}\lambda x + y + z &= 1 \\x + \lambda y + z &= 1 \\x + y + \lambda z &= 1\end{aligned}$$

**Solution:** Die Koeffizientenmatrix lautet:

$$A = \begin{pmatrix} \lambda & 1 & 1 \\ 1 & \lambda & 1 \\ 1 & 1 & \lambda \end{pmatrix}, \quad c = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$$

Berechne die Determinante von  $A$ :

$$\begin{aligned}\det(A) &= \begin{vmatrix} \lambda & 1 & 1 \\ 1 & \lambda & 1 \\ 1 & 1 & \lambda \end{vmatrix} = \lambda(\lambda^2 - 1) - 1(\lambda - 1) + 1(1 - \lambda) \\ &= \lambda^3 - \lambda - (\lambda - 1) + (1 - \lambda) \\ &= \lambda^3 - 3\lambda + 2\end{aligned}$$

Finde die Nullstellen von  $\det(A)$ :

$$\lambda^3 - 3\lambda + 2 = (\lambda - 1)^2(\lambda + 2) \Rightarrow \det(A) = 0 \Leftrightarrow \lambda = 1 \text{ oder } \lambda = -2$$

**Fall 1:**  $\lambda \neq 1$  und  $\lambda \neq -2$

Dann ist  $\det(A) \neq 0$ , also ist  $A$  invertierbar. Das System hat *eine eindeutige Lösung*.

**Fall 2:**  $\lambda = 1$

Dann ist

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 \end{pmatrix}$$

Alle Zeilen sind gleich  $\Rightarrow \text{Rang}(A) = 1$  und  $\text{Rang}(A|c) = 1$ , da wir mit  $c = (1, 1, 1)^T$  einfach noch einer 1-er Spalte erhalten.

$\Rightarrow$  Das System hat also *unendlich viele Lösungen*.

**Fall 3:**  $\lambda = -2$

Dann ist

$$(A|c) = \left( \begin{array}{ccc|c} -2 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & -2 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & -2 & 1 \end{array} \right)$$

Mit Gauss erhalten wir

$$\Rightarrow \left( \begin{array}{ccc|c} -2 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & -\frac{3}{2} & \frac{3}{2} & \frac{3}{2} \\ 0 & 0 & 0 & 3 \end{array} \right)$$

Nun sehen wir: In der Koeffizientenmatrix  $A$  haben wir eine Nullzeile  $\Rightarrow \text{Rang}(A) = 2$ , aber im erweiterten System  $(A|c)$  haben wir keine Nullzeile  $\Rightarrow \text{Rang}(A|c) = 3$ .

$\Rightarrow \text{Rang}(A) \neq \text{Rang}(A|c) \Rightarrow$  Das System ist *nicht lösbar*.

Zusammengefasst gilt also:

- Eindeutige Lösung für  $\lambda \in \mathbb{R} \setminus \{1, -2\}$
- Unendlich viele Lösungen für  $\lambda = 1$
- Keine Lösung für  $\lambda = -2$